

Medienmitteilung

moneyland.ch zur Performance von Schweizer Vorsorgefonds im Jahr 2020

Vorsorgefonds: Positive Performance trotz Corona

moneyland.ch, der unabhängige Online-Vergleichsdienst der Schweiz, hat die Performance von Schweizer Vorsorgefonds im Corona-Jahr 2020 analysiert. Fazit: Trotz Corona-Krise haben Vorsorgefonds positiv abgeschnitten.

Zürich, 27.1.2021 – Im Corona-Jahr 2020 ging es «drunter und drüber». Trotz wirtschaftlich düsterer Aussicht performten Schweizer Vorsorgefonds im vergangenen Jahr positiv, wie die Auswertung des unabhängigen Online-Vergleichsdiensts moneyland.ch zeigt. Die meisten Vorsorgekunden, die im Rahmen der Säule 3a in einen Fonds investiert hatten, mussten im letzten Jahr keine Verluste hinnehmen.

So performten die Fonds im Corona-Jahr

Im Durchschnitt performten die 61 untersuchten Schweizer Vorsorgefonds im Jahr 2020 mit einer Rendite von 3% (abzüglich der TER-Kosten). Zum Vergleich: 2018 performten die Vorsorgefonds mit minus 4.8% deutlich schlechter, 2019 mit durchschnittlich 11.8% deutlich besser.

Dabei performten die Fonds auch im Jahr 2020 umso besser, je «riskanter» diese von den Banken eingestuft werden, das heisst je mehr Aktien diese enthalten. Vorsorgefonds mit minimalem Aktienanteil hatten 2020 eine Rendite (abzüglich TER-Kosten) von 0.8%, mit geringem Aktienanteil von 1.7%, mit mittlerem Aktienanteil von 2.9%, mit hohem Aktienanteil von 3.4% und mit sehr hohem Aktienanteil eine Rendite von 5.4%.

«Über die letzten 10 Jahre hinweg betrachtet performten aktienstarke Fonds am besten», so Felix Oeschger, Analyst bei moneyland.ch. Dies verwundert nicht, da diese Zeitspanne auf den Kurseinbruch nach der Finanzkrise folgte. Jedoch gilt auch allgemein: «Bei einem Anlagehorizont von über 10 Jahren zahlt sich ein hoher Aktienanteil in der Regel aus.» Allerdings muss man auch verlustreiche Jahre «auswettern» können.

Börsen im Corona-Jahr im Vergleich

Dass sich Schweizer Vorsorgefonds trotz Corona-Krise positiv entwickelten, liegt an der Entwicklung der Börsen. Zum Vergleich hat moneyland.ch die Total-Return-Zahlen wichtiger Referenzmärkte ausgewertet. Die Total-Return-Zahlen sind am besten mit den Fondsrenditen vergleichbar, da Sie wie Schweizer Vorsorgefonds mit reinvestierten Dividenden (Ausschüttungen) rechnen.

Demnach performte der Swiss Market Index SMI im Jahr 2020 ebenfalls positiv mit 4.4% und der Swiss Performance Index SPI mit 3.8%. Die Börsenschergewichte Nestlé (-0.5%), Roche (-1.6%) und Novartis (-9%) trugen mit ihren negativen Renditen zu diesem eher verhaltenen Ergebnis bei. Im Vergleich dazu erreichten amerikanische Börsen im Corona-Jahr sogar Höchstwerte. So performte der S&P 500 im Jahr 2020 mit 18.4%. Für Schweizer Vorsorgefonds ist das ebenfalls relevant, da diese auch in amerikanische Aktien investieren.

Einzelne Vorsorgefonds im Vergleich

Am besten haben im Jahr 2020 von den untersuchten Vorsorgefonds diejenigen mit hohem Aktienanteil performt. Der LUKB Expert-Vorsorge 75 der Luzerner Kantonalbank hatte eine Performance von 6.7%, gefolgt vom frankly-Fonds Strong 75 Active der Zürcher Kantonalbank mit ebenfalls 6.7%, dem CSA

Mixta-BVG Equity 75 der Credit Suisse mit 6.6% und dem ZKB Swisscanto BVG 3 Responsible Portfolio 75 RT CHF der Zürcher Kantonalbank mit 5.9%.

Allerdings gilt zu beachten, dass die Performance während dem letzten Jahr stark schwankte. So waren bei aktienstarken Fonds im Frühjahr Kursrückgänge von 20 und mehr Prozent keine Seltenheit. Anleger, die zum ungünstigsten Zeitpunkt im Frühjahr 2020 ihren Vorsorgefonds verkauften, hatten in diesem Jahr je nach Fonds Verluste von mehr als 20 Prozent zu beklagen.

Performance kein Auswahlkriterium

«Obwohl die Performance abzüglich Kosten für den einzelnen Anleger entscheidend ist, sollte diese trotzdem nicht das Auswahlkriterium für einen Vorsorgefonds darstellen», so Benjamin Manz, Geschäftsführer von moneyland.ch.

Der Grund: Anhand der vergangenen Performance lässt sich die zukünftige nicht voraussagen. Ein wichtiges Kriterium sind allerdings die Kosten, die für die gewählte Strategie möglichst niedrig sein sollten.

Hier sind auch die neuen Vorsorge-Apps eine Alternative zu klassischen Vorsorgefonds, da sie häufig niedrige Kosten haben. Für die Performance-Auswertungen sind die 3a-Apps nicht berücksichtigt worden, da nur Performance-Daten von klassischen Fonds mit eigener ISIN-Nummer ausgewertet werden konnten.

Kontakt für weitere Informationen:

Benjamin Manz
Geschäftsführer
moneyland.ch
Hottingerstrasse 12
CH-8032 Zürich, Schweiz
Telefon: +41 44 576 88 88
E-Mail: media@moneyland.ch

Felix Oeschger
Analyst
moneyland.ch
Hottingerstrasse 12
CH-8032 Zürich, Schweiz
Telefon: +41 44 576 88 88
E-Mail: media@moneyland.ch

Anhang

Weitere Informationen

Auf moneyland.ch finden Sie diverse Tools und Informationen zur privaten Vorsorge. Dazu gehören Vorsorgerechner (<https://www.moneyland.ch/de/vorsorge-rechner-uebersicht>), ein Vergleich für 3a-Sparkonten (<https://www.moneyland.ch/de/saeule-3a-vergleich>) und Vorsorgefonds (<https://www.moneyland.ch/de/vorsorgefonds-vergleich>).

Über moneyland.ch

moneyland.ch ist der unabhängige Schweizer Online-Vergleichsdienst für Banken, Versicherungen und Telekom. Auf moneyland.ch finden sich umfassende und genaue Kosten- und Leistungsvergleiche in den Bereichen Krankenkassen, Spitalzusatz-, Krankenkassenzusatz-, Rechtsschutz-, Lebens-, Tier- und Reiseversicherungen, Handy-, Internet-, TV- und Festnetz-Angebote, Kreditkarten, Hypotheken, Kredite, Mietkautionen, Trading, Private Banking, Bankpakete, Kassenobligationen, Privat-, Firmen-, Spar-, Säule-3a- und Freizügigkeitskonten. Insgesamt hat moneyland.ch bereits mehr als 100 interaktive Vergleiche und Rechner programmiert.

Alle Rechner finden Sie unter <https://www.moneyland.ch/de/rechner>

Alle interaktiven Vergleiche finden Sie unter <https://www.moneyland.ch/de/vergleiche>

Methodik Vorsorgefonds-Vergleich

moneyland.ch hat 61 Schweizer Vorsorgefonds bezüglich Renditen untersucht. Annahmen und Anmerkungen:

- Berechnung der Performance anhand historischer Net Asset Values von Swiss Fund Data und anderen Finanzdatenanbietern.
- Nur Vorsorgefonds mit ISIN-Nummer konnten berücksichtigt werden (das schliesst die meisten Vorsorge-Apps aus).
- TER-Gebühren sind von der Performance bereits abgezogen, nicht jedoch Depot-, Ausgabe- und Rücknahmegebühren.
- Die Performance wird unter der Annahme berechnet, dass der Bruttobetrag der Ertrags- und/oder Kapitalgewinn-Ausschüttungen umgehend ohne Abzüge (also ohne Kommissionen, Abgaben und Steuern wie zum Beispiel die eidgenössische Verrechnungssteuer) wieder im Vorsorgefonds angelegt wird.